



6. Dezember

Am Nachmittag des 6. Dezembers duftete es im ganzen Dändlikerhaus herrlich nach frischen Grittibänzen. Freiwillige Helferinnen des gemeinnützigen Frauenvereins Lützelflüh kamen auch dieses Jahr wieder ins Haus und unterstützten unsere BewohnerInnen beim Grittibänzebacken. Erika Ryser hatte sogar ihr Örgeli dabei und sorgte für gute Unterhaltung.



Am Abend besuchte der Samichlaus mit seinem Schmutzli unsere BewohnerInnen. In der Wohnstube wurden die beiden gespannt erwartet. Der Samichlaus nahm sich für jedes Einzelne Zeit und wusste etwas persönliches zu berichten. Der Schmutzli war ihm ein guter Helfer und sorgte mit seinen Bemerkungen für zusätzliche Unterhaltung. Alle Bewohnenden erhielten ein Chlousesäckli und ein Geschenk. Viele leuchtende Augenpaare konnte man an diesem Abend sehen. Die Stimmung war feierlich und auch geheimnisvoll.



Geburtstagsständli

Die Musikgesellschaft Rüderswil besuchte uns zu Ehren von Elisabeth Burkhalter und spielte zum „Geburtstagsständli“ auf. Die Jubi-

larin, ihre Angehörigen und alle Anwesenden haben die schönen Klänge und das anschliessende Zusammensein sehr genossen.



Advent im Dändlikerhaus

Ein wunderbarer Adventskranz schmückte während des ganzen Advents den Eingangsbereich. Jeden Montag im Dezember fand in der Aktivierung eine Adventsfeier statt. Es wurden Lieder gesungen, Geschichten gelesen und zum Abschluss jeweils feine Weihnachtsgüetzi genossen. Auch die SchülerInnen aus Ranflüh besuchten uns. Sie haben berndeutsche Geschichten und Verse von Lorenz Pauli vorgelesen bzw. vorgetragen.

Anlässlich der „Schreibstube“ hatten die BewohnerInnen die Gelegenheit, sich beim Kartenschreiben unterstützen zu lassen. Nebst dem Schreiben bietet dieser Nachmittag auch eine gute Gelegenheit für Gespräche. In der Aktivierung stellten wir, passend zu unserem Jahresthema, Kräutersalz her. Kurz vor Weihnachten wurden die Salzmühlen beschriftet und schön verpackt. Die Bewohnenden durften mit diesem Geschenk jemandem aus ihrem Umfeld eine Freude machen.

Der krönende Abschluss der Adventszeit bildet jeweils die Weihnachtsfeier für unsere BewohnerInnen. An festlich gedeckten Tischen wurde das Weihnachtsfestessen genossen. Mit Weihnachtsgüetzi- und Tee wurde die Feier

am Nachmittag eröffnet. Als das „Glöcklein“ klingelte, besammelten sich alle in der Weihnachtsstube, wo sie von einem grossen, wunderschön geschmückten Tannenbaum empfangen wurden. Erich Hurni und Annelies Schneider begleiteten die BewohnerInnen auf eine Reise in den hohen Norden, in ein gemütliches Dorf. Dort durften die BewohnerInnen in verschiedenen Häusern zu Gast sein und weihnächtliche Lieder, Geschichten, Orgelklänge und noch so einiges mehr geniessen. Auch Weihnachtslieder wurden gesungen und ganz am Schluss durften alle Bewohnenden ihr persönliches Weihnachtsgeschenk in Empfang nehmen. Der Tag wurde in festlicher Stimmung beim Nachtessen abgeschlossen.

Altjahreswoche und Jahreswechsel

In der Altjahrswoche wurde um die Wurst gespielt. Freiwillige Helferinnen und Helfer kamen ins Haus zum „Ramsen“ mit unseren BewohnerInnen. Traditionsgemäss wurden zum zVieri gleich die ersten Würste versucht. Mit einer gemütlichen Silvesterfeier wurde das vergangene Jahr gebührend verabschiedet. Beim Anstossen am 1. Januar wurde das neue Jahr, mit den besten Wünschen für alle, gemeinsam begrüsst.



Informations-

blatt

Themen

- Grittbänze / Samichlous
- Schüler lesen vor
- Schreibstube/Geschenke machen
- Weihnachtsfeier
- Silvester

